

## SWC TESTEN NEUE FERNWÄRMETECHNIK

Effizient und sparsam: das neue System für die Wärmeversorgung

Die Stadtwerke Cottbus (SWC) stellen die Technik, sichern Wartung und Instandhaltung – der Kunde bezahlt lediglich seine Heizkosten. Neuester Abnehmer des „All-inclusive-Angebots“ des kommunalen Energieversorgers ist das Studentenwerk der BTU.

Fernwärme hat eine hervorragende CO<sub>2</sub>-Bilanz, ist kostengünstig und zuverlässig. Kein Wunder, dass bereits mehr als 50 Prozent aller Wohnungen in Cottbus mit Fernwärme versorgt werden. Nun hat der kommunale Energieversorger auch die Fernwärmestationen in vier Wohnheimen der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg (BTU) übernommen. „Wir betreiben die Technik nicht nur, wir entwickeln sie auch weiter“, verrät Dr. Marko Sieber, Leiter des Service-Center Wärme.

### Weniger Druckschwankungen

In zwei der vier Wohnheime werden die SWC ein neues, patentiertes System testen. Dieses wurde von einem Marktpartner der SWC entwickelt, der europaweit einer der



Studenten wärmen sich künftig noch günstiger: In zwei BTU-Wohnheimen greifen die SWC auf eine neue, patentierte Fernwärmetechnik zurück, die das Heizen effizienter machen soll.

führenden auf diesem Gebiet ist. Die neue Technik soll eine noch effektivere Versorgung mit Heizung und Warmwasser gewährleisten. Weitere Vorteile sind die geringere Speichergröße und, gerade bei größerer

Wasserentnahme, weniger Druckschwankungen im Warmwassernetz.

### Strom und Kosten sparen

Zwischen zehn und 55 Grad Celsius – in diesem Rahmen bewegt

sich die Rücklauftemperatur aus der Warmwasseraufbereitung mit dem neuen System. Im Durchschnitt soll die Rücklauftemperatur 35 Grad Celsius betragen und damit die von SWC gelieferte Wärme deutlich bes-

ser ausnutzen als bei herkömmlichen Stationen. Und: Je niedriger die Rücklauftemperatur, desto weniger Strom wird auch verbraucht. Zum Vergleich: Bei der klassischen Warmwasserbereitung steigt die Rücklauftemperatur in der Regel immer über 65 Grad Celsius. Es wird also ein hoher Anteil der im Fernwärmeverlauf verfügbaren Wärme nicht entnommen und wieder zum Erzeuger zurück transportiert. Dieser Anteil muss zwar vom Kunden nicht bezahlt werden, erhöht aber die Verluste der Fernwärmeverteilung unnötig. Das neue System muss sich allerdings noch im Langzeitbetrieb bewähren. „In den anderen beiden Wohnheimen behalten wir zum Vergleich zunächst die alten Fernwärmestationen, um herauszufinden, wie hoch die Einsparung tatsächlich ist und um sicher zu gehen, dass sich der Einsatz der neuen Technik lohnt“, sagt Dr. Marko Sieber.

Weitere Informationen zu Fernwärme erhalten Sie bei Dr. Marko Sieber, Leiter des Service Center Wärme unter 0355 351-365.

## AUS UNSEREM KUNDENZENTRUM

Stadtwerke beraten beim Einzug in die erste eigene Wohnung

Kürzlich besuchte uns ein junger Mann im Kundenzentrum der Stadtwerke Cottbus. Daniel Lehmann, 18 Jahre alt und gerade in seine erste eigene Wohnung eingezogen.

Wer von zu Hause auszieht, macht vieles zum ersten Mal: einen Mietvertrag unterschreiben, einen Nachsendeauftrag einrichten – seinen eigenen Strom anmelden. Etwas unsicher betritt er das Gebäude in der Karl-Liebnecht-Straße 130. Doch seine Unsicherheit verfliegt, als



ihn gleich im Eingangsbereich ein Plakat „Strom für Wohnanfänger“ begrüßt. Also zieht sich Daniel Lehmann eine Wartemarke und bevor er dazu kommt, eine der Zeitschriften durchzublättern, die im Wartebereich ausliegen, wird seine Nummer aufgerufen. „Unser U27 ist für junge Leute wie Sie gemacht!“ sagt die Kundenbetreuerin, nachdem er von seinem Einzug in die erste eigene Wohnung erzählt hat. „Ein vorteilhafter Preis, keine lange Laufzeit und zusätzlich noch unseren Vorteile-Pass für den Bar- und Re-

staurantbesuch sowie für Freizeiteinrichtungen in Cottbus oben drauf!“ Daniel Lehmann atmet auf. So einfach hatte er sich das nicht vorgestellt. Und auch nicht, dass er den Strom so preiswert beziehen kann. Und das Beste: Er muss sich um nichts weiter kümmern! „Schauen Sie gerne wieder rein, wenn Sie Fragen haben!“ Wenige Tage später hat Daniel Lehmann alle Unterlagen im Briefkasten und seinen Strom online immer im Blick. Seine Zusammenfassung: „Ziemlich cool und unkompliziert geht’s bei den Stadtwerken Cottbus.“



Eine Fahrt mit der Straßenbahn durch Cottbus – nichts Außergewöhnliches, oder? Die Tickets für die 3,5-stündige Tour mit Deutschlands erster GourmetTRAM waren schnell ausgebucht. Fünf Gänge bekamen die Gäste serviert, die Cottbusverkehr gemeinsam mit Sebastian's Feinkostgeschäft möglich gemacht hat. Informationen dazu finden Sie auf der Facebook-Seite der Stadtwerke Cottbus. Die nächste Fahrt ist in Planung.

++ Kurz notiert ++ Kurz notiert ++ Kurz notiert ++ Kurz notiert ++ Kurz notiert ++

### Energieversorger EnVersum insolvent!

Wieder einmal springen die Stadtwerke Cottbus ein: EnVersum heißt die Firma, die am 05.03.2018 einen Insolvenzantrag gestellt hat. Für Kunden im Cottbuser Netz sichern die Stadtwerke Cottbus die Versorgung mit Strom und Erdgas auch in solchen Fällen bei Bedarf ab, wie beispielsweise bereits bei

Flexstrom und Teldafax. Darauf, was mit den gezahlten Abschlägen der Kunden an den insolventen Versorger geschieht, haben die Stadtwerke keinen Einfluss. Da kann man nur empfehlen: „Achtbarkeit bereits vor dem Vertragsabschluss!“

Bitte spenden Sie Blut! Die nächste Blutspendenaktion findet am 13. April 2018 von

8 bis 12 Uhr im City-Saal in der Bahnhofstraße 14/15 statt.

### Radeln in den Lenz

Bei dieser Veranstaltung ist der Name Programm. Am 29. April starten wieder zahlreiche Cottbuser zum 23. Frühlingsradeln in die Natur. Wie in den Vorjahren geht es um 10 Uhr an der LEAG-Zentrale los. Und zwar ganz ohne Zeitdruck: Der Rad-

sportclub Cottbus als Organisator führt die Teilnehmer ganz entspannt um den 28-Kilometer-Rundkurs. Am Ende wartet die Belohnung:

Im Radstadion geht es bei der Radlerparty mit kulinarischen Köstlichkeiten und Musik weiter. Und bei der Tombola warten attraktive Preise- wie eine Wo-



chenendreise für 2 Personen, eine Testfahrt mit einem Ford Mustang Cabrio und vieles mehr. Auch die

Kleinsten sind mit ihren Eltern wieder zur Bambini- Runde eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.rsc-cottbus.de](http://www.rsc-cottbus.de)

Stadtwerke Cottbus direkt ist eine Sonderveröffentlichung der Stadtwerke Cottbus GmbH

Redaktion: Stadtwerke Cottbus GmbH/SPREE-PR  
Karl-Liebnecht-Str. 130  
03046 Cottbus  
Layout: SPREE-PR

Fotos: SPREE-PR/Schulz  
B. Andriske  
Fon: 0355 351-0  
Fax: 0355 351-109  
info@stadtwerke-cottbus.de

Havariendienst:  
Strom Fon: 0355 724000  
Gas Fon: 0355 711000  
Wärme Fon: 0355 31188  
www.stadtwerke-cottbus.de

Kundenzentrum/Kasse:  
Montag 09.00 – 15.00 Uhr  
Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 – 18.00 Uhr  
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

